UWS
BUSINESS SOLUTIONS

OPTIMIERTE
UNTERNEHMEN

DGQ RK OWL zu Gast in der Garage 33

Welche Auswirkungen hat die Digitalisierung auf unsere integrierten Managementsysteme?

Die Lösungsexperten

Über uns …

Unser Portfolio:

Beratung Prozess- und Projektmanagement

Beratung IT Optimierung

Kundenspezifische Softwareentwicklung

Softwarelösungen Prozess- und Produktionsmanagement

Gründung: Mai 1990

Standort: Paderborn

Geschäftsführende Gesellschafter:

André Unger und Klaus-Oliver Welsow

Weitere Gesellschafter:

Prof. Dr. Markus Schneider (Hochschule Landshut)

Unsere Philosophie

Optimierte Unternehmen

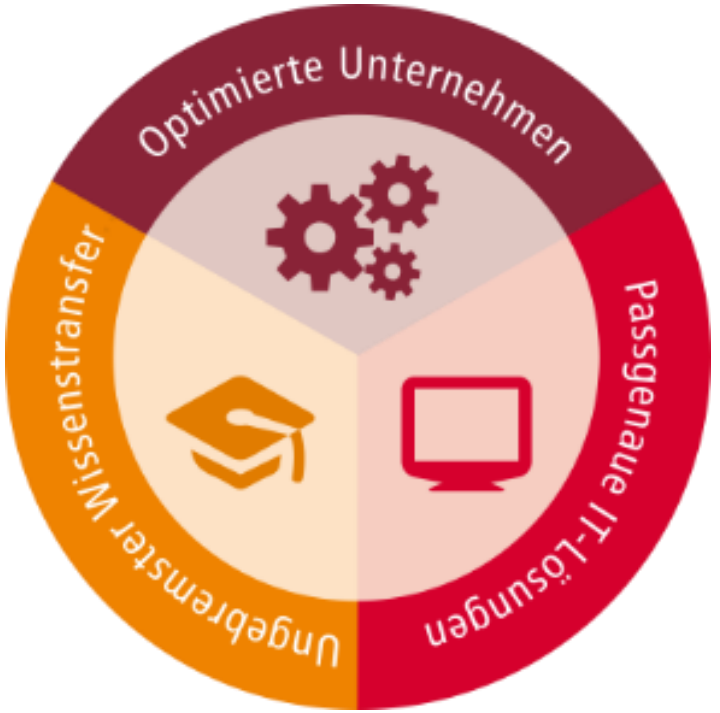
Wir beraten unsere Kunden bei der Optimierung Ihrer Arbeitsabläufe, Organisationsstruktur und Projektabwicklung.

Passgenaue IT-Lösungen

Wir finden oder entwickeln für unsere Kunden die passgenaue IT-Lösung, die zu Ihrem Arbeitsabläufen und Organisationstrukturen passen.

Ungebremster Wissenstransfer

Wir befähigen die Mitarbeiter unserer Kunden, Ihre Arbeitsabläufe zu beherrschen und die IT-Lösungen effizient bedienen zu können.



Bewährte Erfahrungen

Wir leben die Kombination aus Projekt- und Prozessmanagement auf der einen Seite und der lösungsorientierten Umsetzung im IT-Bereich.

Papiertiger bekommen Sie von anderen Beratungshäusern!

Erfahrung:

Lösungserfahrung seit über 25 Jahren

Praxiserfahrung aus über 1.200 Projekten

ISO 9001 seit über 10 Jahren

Zertifizierte Berater nach PRINCE2, ITIL, Scrum, …

Branchen übergreifen tätig – wir sind Methoden- und Lösungsexperten:

Industrie-, Handels-, Dienstleistungsunternehmen, Behörden und Verbände

BEST PRACTICE DAYS 2018
Digitalisierung als Beschleuniger

Was werden wir in 20 Jahren denken, wenn wir zurück blicken?

"Dieses Foto" von Unbekannter Autor ist lizenziert gemäß CC BY-ND

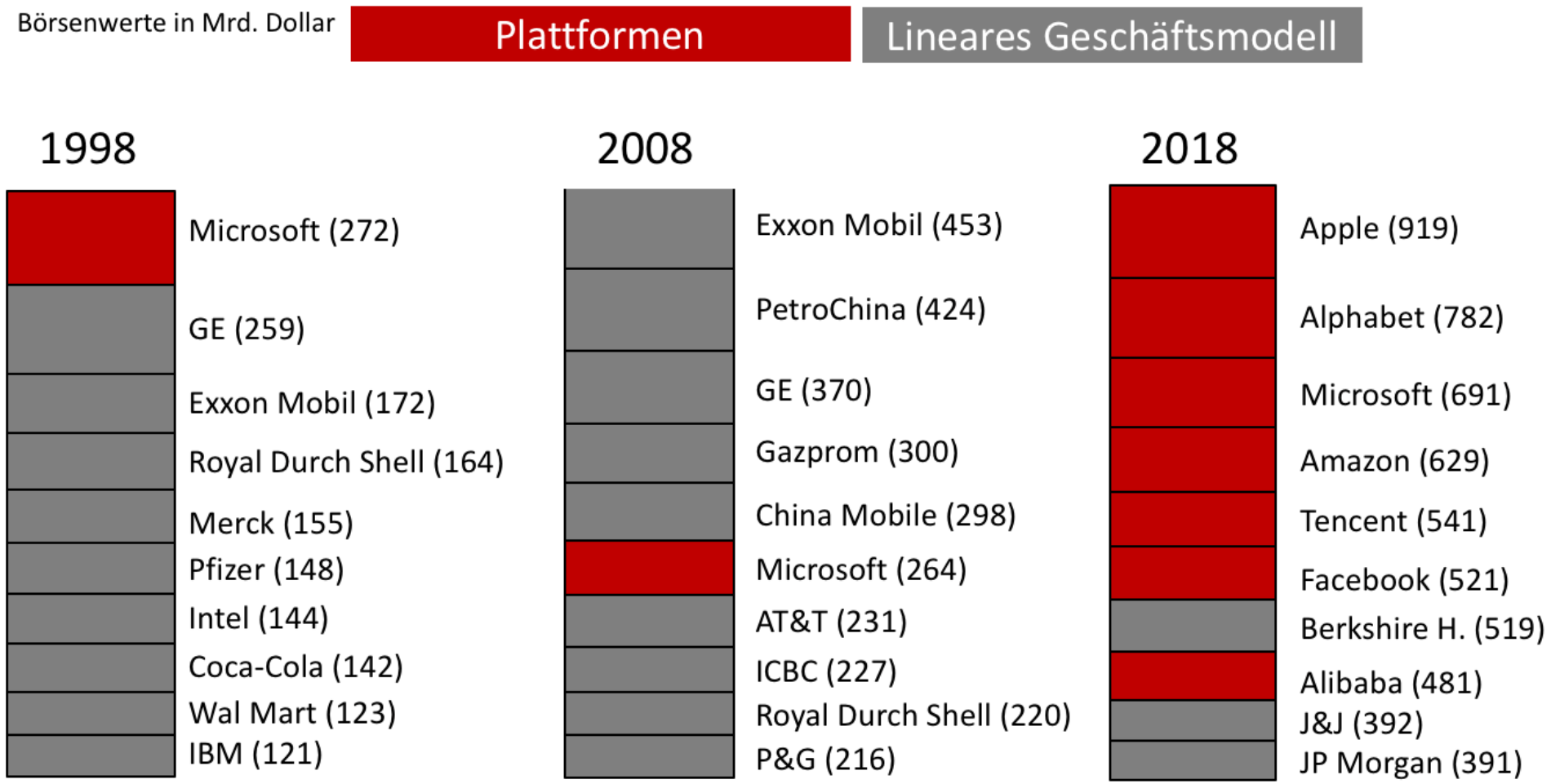
"Dieses Foto" von Unbekannter Autor ist lizenziert gemäß CC BY-SA

UWS BUSINESS SOLUTIONS

52% der Fortune 500 Unternehmen aus dem Jahre 2000 sind heute verschwunden!

Die Lösungsexperten

Die 10 wertvollsten, börsennotierten Unternehmen der Welt



Dr. Holger Schmidt | Netzoekonom.de | Handelsblatt | TU Darmstadt | Ecodynamics.io | Platformeconomy.com 20/01/2018

Disruption

Was ist Disruption?

Disruption ist ein Prozess, bei dem ein bestehendes Geschäftsmodell oder ein gesamter Markt durch eine stark wachsende Innovation abgelöst beziehungsweise „zerschlagen“ wird.

Echte Beispiele:

- Uber
- Google Maps
- Venmo (Zahlungsverkehr per Handy)
- Kindle & Audible
- Spotify
- …

Disruption

Ist dies notwendig?

Ist Digitalisierung nur mit disruptiven Innovationen möglich?

Nein!

"Dieses Foto" von Unbekannter Autor ist lizenziert gemäß CC BY-NC-SA

Aber der Markt wird disruptive Geschäftsmodelle entwickeln, die das Kerngeschäft eines jeden Unternehmens angreifen!
(siehe vorherige Folie: 52% Unternehmen aus Fortune)

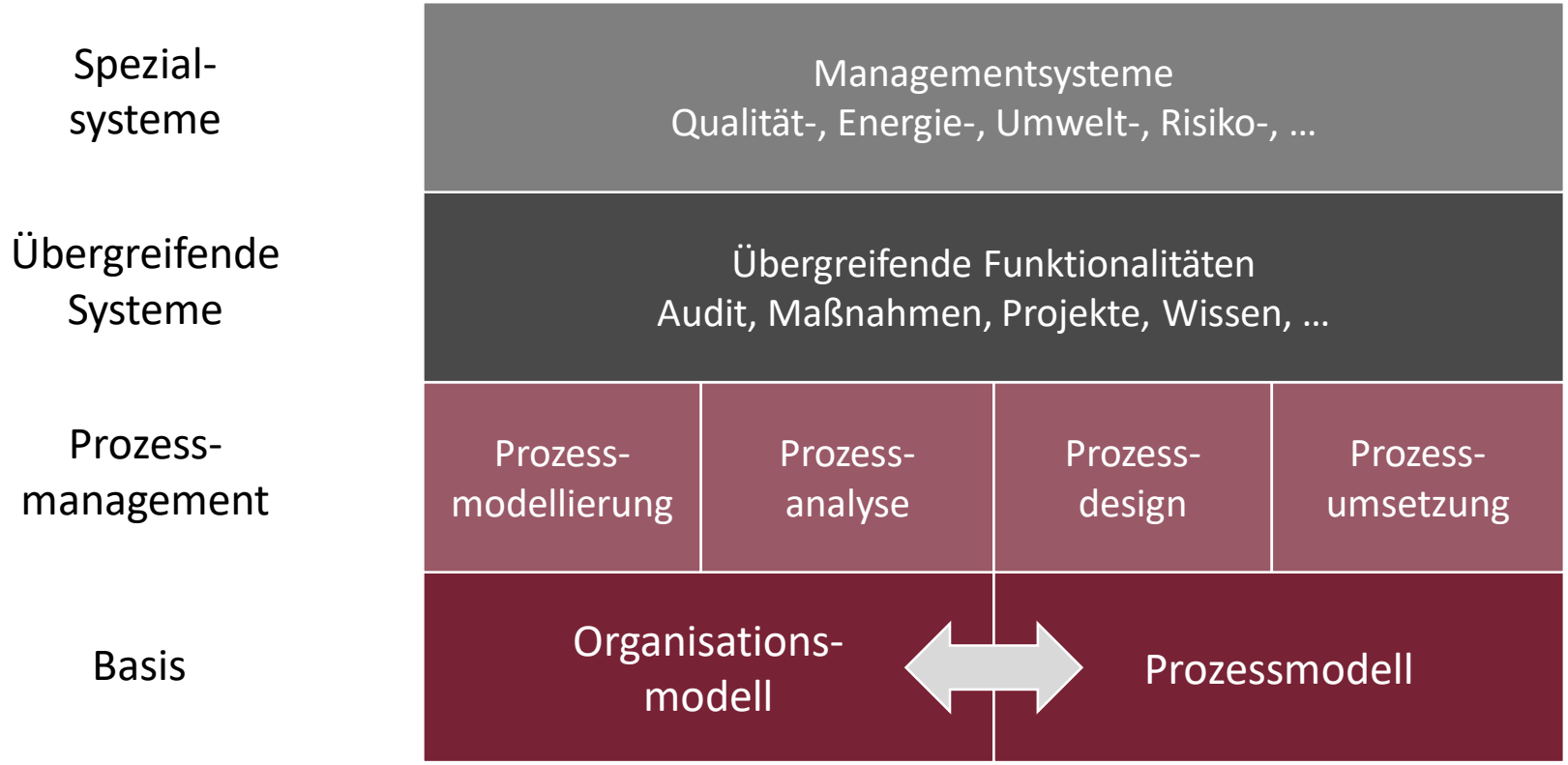
Zwei (parallele Strategien):

1. Digitalisierung zur Optimierung und Erweiterung nutzen => Performancesteigerung
2. Disruptive Geschäftsideen entwickeln => neue Geschäftsfelder
    1. Gegen das bestehende Modell
    2. Gegen bestehende Modelle

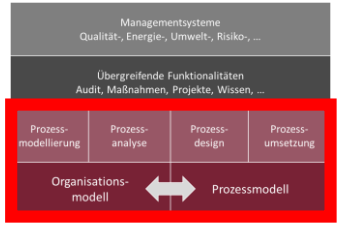
Was hat denn Digitalisierung
mit dem trockenen
Managementsystemnormen zu tun?

Integrierte Managementsysteme

Aufbau



Digitalisierung und Prozessmanagement

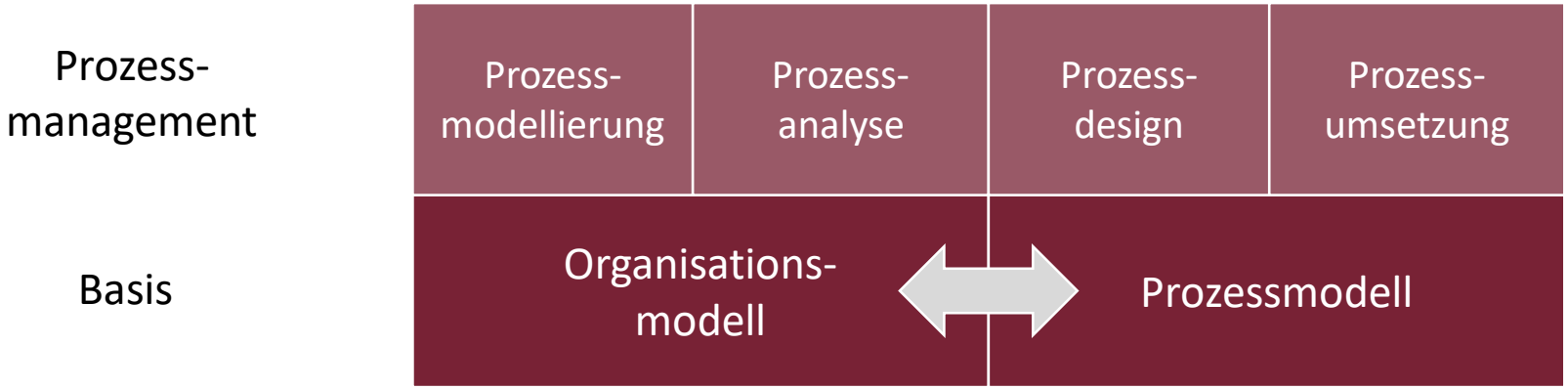


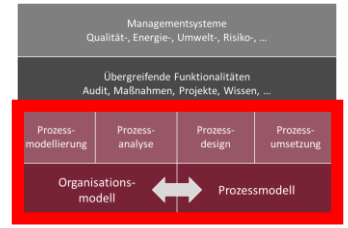
Wichtigste Disziplin in der Digitalisierung

Prozessmanagement

Eine neue, alte Wahrheit:

Wenn man einen schlechten Prozess digitalisiert,
erhält man einen schlechten, digitalisierten Prozess.





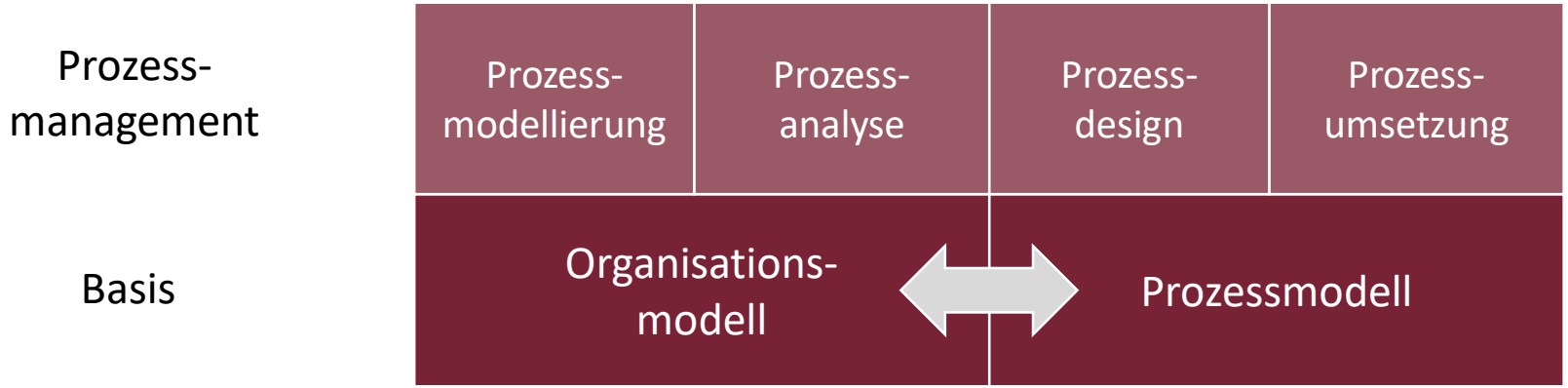
Wichtigste Disziplin in der Digitalisierung

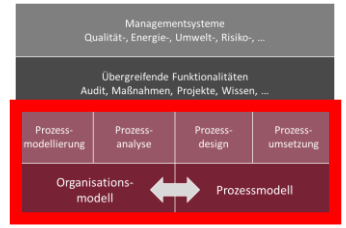
Prozessmanagement

Jetzt kommt die große Stunde der Prozessmanagementverantwortlichen …
… die häufig auch die Managementsystemverantwortlichen sind!

Die neuen Revisionen der Managementsysteme verlangen ein professionelles Prozessmanagement!

Was ist zu tun?





Wichtigste Disziplin in der Digitalisierung

Prozessmanagement

Häufige Reaktion: Kopf in den Sand stecken!

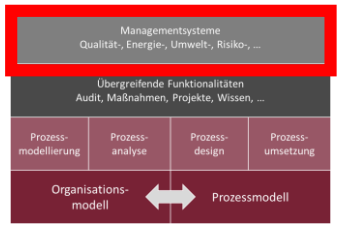
Von Digitalisierung, IT, IoT, Industrie 4.0 … habe ich keine Ahnung und habe ich nichts mit zu tun.

Das genaue Gegenteil muss das Ziel sein:

1. Prozessmanagement ist der Taktgeber bei der Digitalisierung
2. Kein Digitalisierungsprojekt ohne Prozessverantwortliche
3. Erst Prozesse optimieren, dann digitalisieren
4. Informationsfluss wird zum wichtigen Bestandteil des Prozessmodells

"Dieses Foto" von Unbekannter Autor ist lizenziert gemäß CC BY-NC

Digitalisierung und Managementsysteme



Die Lösungsexperten

Anforderungen seitens der Stakeholder …

… werfen ihre Schatten voraus!

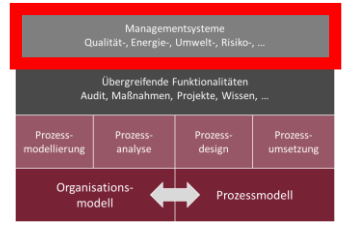
Standardforderungen abhängig von der Branche:

- Qualität, Umwelt und Arbeitssicherheit als Managementsystem
- Energie, Risiko, …

Aber es kommt noch mehr!

Spezial-
systeme

Managementsysteme
Qualität-, Energie-, Umwelt-, Risiko-, …



Digitalisierung …

… birgt neue Risiken

Stakeholder (Kunden, Lieferanten, Mitarbeiter, …) fordern vertretbare Risikomanagementszenarien von den Unternehmen:

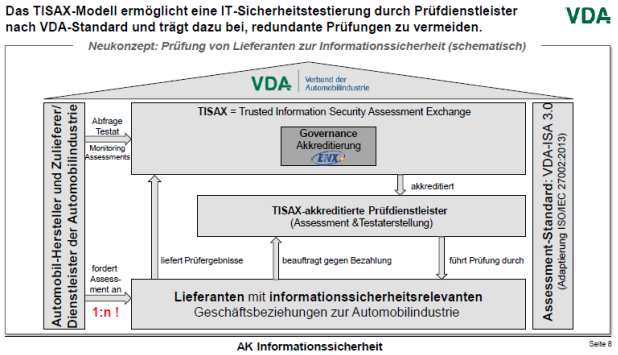
1. Datenschutzgrundverordnung (DSGVO)
   Schutz von persönlichen Daten
2. Informationsmanagementsysteme (ISO 27000) / BSI Grundschutz

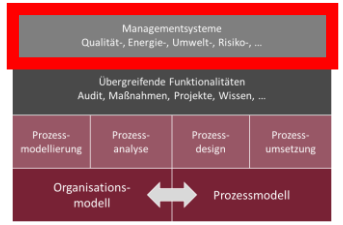
Vorreiter: Deutsche Automobilindustrie (VDA-ISA und TISAX Modell*)

*Trusted Information Security Assessment eXchange

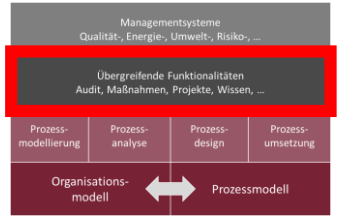
Verpflichtung für alle Lieferanten in der Automobilindustrie

Erste Ankündigungen vom VW Konzern





Digitalisierung und übergreifende Funktionalitäten



Wissen, Information, Kommunikation

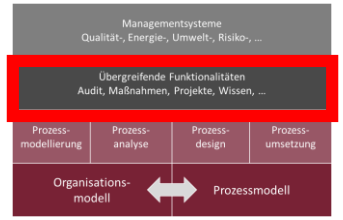
Beschleunigungs- und Akzeptanzfaktor

Wie werden heute übergreifende Funktionalitäten umgesetzt?

- Informationslenkung auf Fileebene
- Maßnahmen werden mit Excel verwaltet
- Audits werden mit Outlook und PowerPoint geplant
- Projektordner sind Sammelcontainer von Dokumenten
- Wissen managen … gibt es häufig nicht

Übergreifende Systeme

Übergreifende Funktionalitäten
Audit, Maßnahmen, Projekte, Wissen, …



Wissen, Information, Kommunikation

Beschleunigungs- und Akzeptanzfaktor

Wir bieten bereits seit vielen Jahren eines IMS Lösung auf dem Microsoft SharePoint an …

… aber auch wir müssen umdenken!

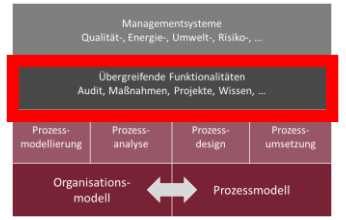
Digitalisierung heißt auch Vernetzung und Eliminieren von Schnittstellen.

Microsoft	=> O365, Dynamics, Azure
SAP	=> SAP S/4 HANA, SAP Leonardo
Google	=> Docs, Tabellen, Präsentation, Meeting, …

Wie dies aussehen kann, erfahren Sie gleich im Folgevortrag!

Übergreifende Systeme

Übergreifende Funktionalitäten
Audit, Maßnahmen, Projekte, Wissen, …

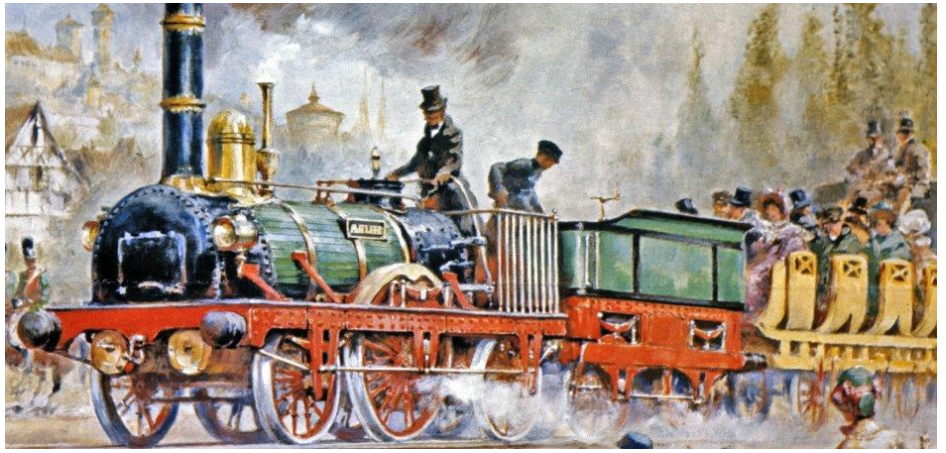


Angst vor der Digitalisierung

Bitte nicht!

„Die Eisenbahn ist ein Teufelsding“, zielte der Pfarrer von Schwabach noch 1835 von der Kanzel aus tief in die Psyche der Gläubigen.

Technik-Skeptiker:
Qualm vergiftet Fahrgäste und Vieh
Fahrtwind führt zu Lungenentzündungen
Tempo zu Gehirnverwirrungen



https://www.nrz.de/wochenende/die-angst-vor-neuer-technik-ist-so-alt-wie-die-menschheit-id209190935.html

Was werden die Menschen über unsere Bedenken in 20, 50 oder auch 100 Jahren sagen?

Jeder Fortschritt bringt Chancen und Risiken mit sich!
Jeder Fortschritt an große Auswirkungen auf die Arbeitswelt gehabt!
Bei jedem Fortschritt kann es auch Verlierer geben!

Seien Sie offen für Neuheiten, bewerten Sie kritisch, aber bitte sagen Sie keine neuen Gehirnverwirrungen voraus.

Wer immer tut, was er schon kann,
bleibt immer das, was er schon ist

Henry Ford

"Dieses Foto" von Unbekannter Autor ist lizenziert gemäß CC BY

Die Lösungsexperten

Referent: Klaus-Oliver Welsow
Geschäftsführender Gesellschafter

Tel: 05251 54078-24
Mobil: 0163 5407824

Mail: kwelsow@uw-s.com
Xing: KlausOliver_Welsow

So nehmen Sie Kontakt mit uns auf!

UWS Business Solutions GmbH
Stadtlanfert 7
33106 Paderborn

Tel: +49 (0)5251 54078-0
Fax: +49 (0)5251 54078-29

Mail: info@uw-s.com
Web: www.uw-s.com